

ERRICHTUNGSSTIFTUNG BAUAKADEMIE

BAUAKADEMIE: INTERNATIONALES SCHINKEL-FORUM FÜR DIE NACHHALTIGE GESTALTUNG VON LEBENSÄRÄUMEN



Architektur-Rebellion zur Schinkelschen Bauakademie

Die Bauakademie ist nicht einfach nur „noch so ein Rekopjekt“. Sie ist das Symbol eines demokratischen Aufbruchs – und seit Jahrzehnten vollkommen unnötig Ziel modernistischer Sabotage.

Wie sonst kann man erklären, dass ein demokratisch legitimierter Bundestagsbeschluss einfach nicht umgesetzt wird – nur weil eine Handvoll Architekten keine Fassadenrekonstruktion wollen und sich lieber selbst ein Denkmal setzen?

Denn was die Bauakademie erzählt, passt nicht ins Raster:

Dass Architektur einst fortschrittlich war, ohne hässlich zu sein.

Dass Bürger ihre Stadt selbst in die Hand nahmen – und sich vom Adel emanzipierten.

Dass Schönheit, Innovation und Teilhabe kein Widerspruch waren.

Schinkel hat mit der Bauakademie etwas geschaffen, das moderner war als jeder Entwurf „unserer Zeit“, der heute darübergestülpt werden soll.

Doch statt dieses Erbe zu verstehen, wollen einige lieber wieder alles überpinseln. Mit Beton. Mit Ideologie. Mit sich selbst.

Wir haben recherchiert, gesammelt, verdichtet. Und wir haben uns Unterstützung geholt:

Prof. Dr. Stephan, Kunsthistoriker und Architekturtheoretiker an der FH Potsdam, hat uns dabei geholfen, die Bauakademie historisch und architektonisch sauber einzuordnen. Unsere Inhalte wurden geprüft, ergänzt – und gestärkt.

In den kommenden Wochen zeigen wir neben unserem normalen Content, was wirklich hinter diesem Bau steckt. Nicht für die Fachwelt. Die will es ja nicht verstehen.

Zur Senatsentscheidung der Rekonstruktion der Bauakademiefassaden (20 Januar 2026)= (Facebook)

Die aktuellen Meldungen nach denen die Fassade nun tatsächlich originalgetreu wiederkehren soll, zeigen, daß der historische Maßstab verstanden wurde. Nun, ja, nicht wirklich. Denn gleichzeitig windet man sich um das Innere wie ein nasse Seife und erklärt ohne jeden inhaltlichen Grund, daß dort alles „zeitgemäß“ werden müsse. Die Begründung bleibt aus, der Anspruch bleibt unklar und das Verhalten erinnert an kindliche Verweigerung als an ernsthafte Auseinandersetzung mit einem wegweisenden Bauwerk.

(225 Kommentare)

Übertragen aus dem Internet von Wolfgang Schiele am 26. Januar 2026)

ERRICHTUNGSSTIFTUNG BAUAKADEMIE

Geschäftsstelle: Glienicker Straße 36, D-14109 Berlin, Telefon: +49 30 805 54 63,
errichtungsstiftung-bauakademie.de, info@errichtungsstiftung-bauakademie.de

Bankverbindung: Weberbank AG, Berlin, IBAN: DE12 1012 0100 1800 0017 42, BIC: WELADED1WBB

Vorstand: Prof. Dr.-Ing. Willi Hasselmann, Dipl.-Ing. Gerhard Hoya, Herr Prof. Kai Kummert, Prof. Dipl.-Ing. Mara Pinardi, Wolfgang Schoele

Aufsichtsrat: Prof. Dr. Peter Elsner, Dr. Goebel, Dipl.-Ing. Peter Klein (Vorsitzender), Dr. Peter Lemburg.

Kuratorium: Michael S. Cullen, RA Jürgen Klemann (Vorsitzender), Prof., Dipl.-Ing. Kaspar Kraemer, Dr. Helmut Maier, Dipl.-Ing. Florian Mausbach, Prof. Dr. Wolfgang Schhäche, Dipl.-Phil. Anneliese Schäfer-Junker

Trägerin und Kooperationspartnerin: Fördergemeinschaft Bauwesen e.V., c/o Berliner Hochschule für Technik, Dekanat FB IV,
Luxemburger Straße 10, 13353 Berlin